



Frauensteiner Stadtanzeiger



Ausgabe Dezember • Nummer 385



*Allen Einwohnern und Gästen ein frohes Weihnachtsfest
verbunden mit den besten Wünschen für das Jahr 2022.*

Foto: Foto Böhme



BURKERSDORF



DITTERSBACH



FRAUENSTEIN



KLEINOBRITZSCH



NASSAU

DER BÜRGERMEISTER INFORMIERT

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner, verehrte Besucher,

am 13. und 14.11.2021 haben wir die mit Spannung erwartete Eröffnung des neuen Gottfried-Silbermann-Museum am neuen Standort feiern können. Für unsere Stadt und unser Museum war dies ein ganz besonderes Erlebnis. Mit dieser Eröffnung konnte für das kulturelle Leben in unserer Region ein besonderer Markstein gesetzt werden. Das Museum, welches dem berühmten Orgelbauer Gottfried Silbermann gewidmet ist, überzeugt mit einem neuen und innovativen Ausstellungskonzept. Sein Lebensweg und seine einzigartige Kunst des Orgelbaus sind ebenso wie die Stadtgeschichte aktiv erlebbar. Als Silbermannstadt wird Frauenstein damit einmal mehr zum Kleinod in der Region.

Meine Freude mischt sich mit großer Dankbarkeit, dass wir es mit vereinten Kräften geschafft haben, ein solch anspruchsvolles Großprojekt auf die Beine zu stellen! Es zeigt unsere Aufgeschlossenheit gegenüber neuen Wegen, aber auch wie sehr wir an die Gestaltungskraft von Kultur glauben. Die Einweihung ist zweifellos der Höhepunkt in der Neuordnung unserer Museumslandschaft. Von der im Jahr 2016 geborenen Idee für das Vorhaben bis zur Eröffnung des Museums vergingen über fünf Jahre und auf diesem Weg der Umsetzung wechselten Euphorie und Zweifel des Öfteren.

Der Finanzierungsplan musste immer wieder neu angepasst werden und erinnert an das Märchen „Sieben auf einen Streich“. Denn sage und schreibe sieben verschiedene „Fördertöpfe“ mussten angezapft werden, um alles finanziell absichern zu können. Selbst für den vorgeschriebenen Eigenanteil wurde ein Antrag auf Eigenkapitalergänzungsmittel gestellt und genehmigt. Für die Gesamtkosten von rd. 2,8 Mio. EUR konnte damit eine Förderquote von 88 % erreicht werden, was für ein derartiges kulturelles Vorhaben einmalig ist. Daher auch an dieser Stelle nochmals ein ganz herzliches Dankeschön an alle Förderbehörden. Im Museum ist zudem eine Tafel der Förderer angebracht.

Vor allem bin ich den ehemaligen und jetzigen Stadträten dankbar, die diesen Weg so beharrlich mit begleitet haben. Und wenn die dafür notwendigen Beschlüsse nicht immer einstimmig gefasst wurden, zeigt das auch, wie sehr der Stadtrat bei seinen Entscheidungen für das Gesamtwohl und in der Sache gerungen hat.



Fotos: Foto Böhme

Kultur ist Mehrwert. Städte, die hier nicht investieren, haben im Wettbewerb um Bildung und Lebensqualität schlechte Karten. Nur dort, wo es sich gut leben lässt, möchten die Menschen auch wohnen und dann folgen auch Wirtschaft und Arbeit.

In diesem Sinne bedanke ich mich bei allen Förderern, Architekten, Baufirmen, Spezialunternehmen, Behörden und den Mitarbeitern der Stadtverwaltung.

Möge dieses Museum, welches eine ganz besondere Perle in der Kultur- und Musiklandschaft ist, immer Besucher haben, die das Haus mit Anerkennung, Freude und Dankbarkeit verlassen.

Herzlich Ihr Bürgermeister
Reiner Hentschel

DIE STADTVERWALTUNG FRAUENSTEIN INFORMIERT

■ Eintragungen beim Standesamt Frauenstein im Monat Oktober 2021

Eheschließungen: 0 Sterbefälle: 2 Geburten: 2

Die Stadtverwaltung gratuliert herzlich zur Geburt Ihres Kindes und wünscht alles Gute und Gesundheit:

in Burkersdorf: den Eltern Sigrid und Tilo Göhler mit Tochter Laura, geb. am 03.10.2021

in Kleinbobritzsch: den Eltern Christin Müller und Kai Klausnitzer mit Tochter Letty, geb. am 05.10.2021

Da werden Hände sein, die dich tragen, und Arme, in denen du sicher bist, und Menschen, die dir ohne Fragen zeigen, dass du willkommen bist auf dieser Welt.

(unbekannt)

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

■ Bekanntmachung über die Planfeststellung der 2. Planänderung für das Vorhaben „Errichtung des Hochwasserrückhaltebeckens Oberbobritzsch an der Bobritzsch“ - Auslegung des Planänderungsbeschlusses - Vom 30.11.2021

Die Landesdirektion Sachsen hat auf Antrag der Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen, Betrieb Freiburger Mulde/Zschopau, Am Roten Turm 1, 09496 Marienberg den Plan für die 2. Änderung zum oben bezeichneten Vorhaben mit Planänderungsbeschluss vom 4. Oktober 2021, Geschäftszeichen: C46-0522/132/39 gemäß den Bestimmungen des Wasserhaushaltsgesetzes und des Sächsischen Wassergesetzes sowie des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung festgestellt.

I

Eine Ausfertigung des Beschlusses mit Rechtsbehelfsbelehrung und eine Ausfertigung des geänderten Planes liegen in der Zeit vom

**Mittwoch, dem 8. Dezember 2021,
bis einschließlich Dienstag, dem 21. Dezember 2021,
in der Stadtverwaltung Frauenstein, Bauamt (Zimmer 29/2),**

**Markt 28, 09623 Frauenstein, Telefon: 037326/83814 oder
E-Mail: bauverwaltung@frauenstein.com**

während der Dienststunden:

Montag: 9:00 – 12:00 Uhr,
Dienstag: 9:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 17:30 Uhr,
Mittwoch: 9:00 – 12:00 Uhr,
Donnerstag: 9:00 – 12:00 Uhr,
Freitag: 9:00 – 12:00 Uhr,

zur allgemeinen Einsichtnahme aus.

Zusätzlich liegen eine Ausfertigung des Beschlusses mit Rechtsbehelfsbelehrung und eine Ausfertigung des festgestellten Plans in den unten genannten betroffenen Gemeinden öffentlich aus. Die Auslegung dort wird ebenfalls ortsüblich bekannt gemacht.

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Aufgrund der COVID-19-Pandemie sind bei einer Einsichtnahme die Hygieneregeln zu beachten. Insbesondere ist der Zutritt in die Stadtverwaltung für an Covid-19-erkrankte Kontaktpersonen bzw. Menschen mit Erkältungssymptomen (Husten, Kurzatmigkeit, Durchfall, Fieber etc.) nicht gestattet. Das Tragen eines medizinischen Mund-Nasen-Schutzes ist Pflicht. Die Einhaltung des Mindestabstandes von 1,5 Meter sollte beachtet werden. Damit der Infektionsschutz gewährleistet werden kann, wird um eine Terminvereinbarung unter der oben angegebenen Telefonnummer oder E-Mail-Adresse gebeten.

II

Der Änderungsbeschluss wird dem Träger des Vorhabens, denjenigen, über deren Einwendungen entschieden worden ist, und den Vereinigungen, über deren Stellungnahmen entschieden worden ist, zugestellt. Mit dem Ende der Auslegungsfrist gilt der Beschluss auch gegenüber den übrigen Betroffenen als zugestellt.

Die Bekanntmachung einschließlich des Planfeststellungsbeschlusses sowie der festgestellten Planunterlagen ist während des genannten Auslegungszeitraumes auch auf der Internetseite der Landesdirektion Sachsen unter www.lids.sachsen.de/bekanntmachung unter der Rubrik Hochwasserschutz sowie im UVP-Portal unter www.uvp-verbund.de einsehbar. Maßgeblich ist jedoch der Inhalt der zur Einsicht ausgelegten Unterlagen.

III

Das Vorhaben umfasst die Errichtung des Hochwasserrückhaltebeckens Oberbobritzsch/Bobritzsch im Flussgebiet der Freiburger Mulde. Das Hochwasserrückhaltebecken mit seiner Sperrstelle etwa 0,40 km oberhalb der Ortslage Oberbobritzsch wird als gesteuertes Trockenbecken (grünes Becken) im Hauptschluss des Gewässers Bobritzsch mit einem Stauvolumen für Vollstau ZV = 4,86 Mio. m³ geplant.

Folgende Bauwerke und Anlagenbestandteile gehören zu dem Hochwasserrückhaltebecken:

- Absperrbauwerk (Steinschüttdamm mit Asphaltinnendichtung, max. Höhe ca. 17 m, Kronenlänge 550 m) mit Durchlassbauwerk (Ökodurchlass, Betriebsauslässe, Tosbecken) sowie Hochwasserentlastungsanlage und Betriebsgebäude
- Abgabepegel zur Beckensteuerung
- Wirtschaftwege einschließlich Zufahrt von der Staatsstraße S188
- Stauraum (Dieser erstreckt sich bei Vollstau auf einer Fläche von ca. 94,7 ha und erfasst dabei ca. 82 Grundstücke in den Gemarkungen Oberbobritzsch und Friedersdorf. Er wird im Westen und Osten durch die Ausläufer der Ortslagen Oberbobritzsch und Friedersdorf begrenzt. Im Süden verläuft er näherungsweise parallel zur Staatsstraße S188 und im Norden wird er durch das Waldgebiet Jungfernholz und das in Richtung Kreisstraße K7730 ansteigende Gelände begrenzt.)

Im Zusammenhang mit der Errichtung des Hochwasserrückhaltebeckens sind zudem im Wesentlichen nachstehende Maßnahmen erforderlich:

- Verlegung einer vorhandenen Rohwasserleitung aus dem Kreuzungsbereich mit dem Absperrbauwerk sowie Neuverlegung eines LWL-Steuerkabels zwischen den Ortslagen Oberbobritzsch und Friedersdorf
- Rückbau des ungenutzten Bahndammes im Stauraum des Hochwasserrückhaltebeckens
- Rückbau des vorhandenen Freibades in Oberbobritzsch und Schaffung einer Ersatzwasserfläche inklusive Frischwasserzuleitung aus dem Nordbach
- abschnittsweise grundhafter Ausbau der Staatsstraße S188 zwischen NK 5147 009 Stat. 0.804 – NK 5146 011 Stat. 0.000 (bereits fertiggestellt)

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

- Wiederherstellung bestehender Wegebeziehungen (insbesondere für die Unterbrechung des Freihufenweges)
- verschiedene Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen und artenschutzrechtliche Maßnahmen im Stauraum und in den Gemarkungen Oberbobritzsch, Niederbobritzsch, Naundorf, Frauenstein, Oberschaar, Kruppenhennersdorf, Langenstriegis, Friedebach, Ullersdorf, Weißenborn, Neuwersndorf, Friedersdorf, Höckendorf, Obercunnersdorf, Steinbach, Oberschmiedeberg sowie eine bereits zugelassene Ökokontomaßnahme in der Gemarkung Schönborn-Dreiwerden

Die Zufahrt zu den Kompensationsmaßnahmen erfolgt zum Teil über private Feld- und Waldwege zu den genannten Flurstücken.

Das Hochwasserrückhaltebecken Oberbobritzsch hat im Verbund mit dem parallel geplanten Hochwasserrückhaltebecken Mulda und dem Überleitungsstollen von der Freiburger Mulde in den Chemnitzbach i. V. m. örtlichen Maßnahmen eine überregionale Hochwasserschutzwirkung bis Döbeln.

Die Planung erstreckt sich auf folgende betroffene Gemarkungen: Landkreis Mittelsachsen

- Gemeinde Bobritzsch-Hilbersdorf, Gemarkungen Oberbobritzsch, Niederbobritzsch und Naundorf,
- Stadt Frauenstein, Gemarkung Frauenstein,
- Gemeinde Halsbrücke, Gemarkungen Oberschaar und Kruppenhennersdorf,
- Stadt Frankenberg/Sa., Gemarkung Langenstriegis,
- Stadt Sayda, Gemarkungen Friedebach und Ullersdorf,
- Gemeinde Weißenborn/Erzgeb., Gemarkung Weißenborn,
- Gemeinde Neuhausen/Erzgeb., Gemarkung Neuwersndorf,

Landkreis Sächsische Schweiz/Osterzgebirge

- Gemeinde Klingenberg, Gemarkungen Friedersdorf, Höckendorf und Obercunnersdorf,

Erzgebirgskreis

- Stadt Jöhstadt, Gemarkungen Steinbach und Oberschmiedeberg.

Gegenstand der Planfeststellung sind Änderungen zum Vorhaben, im Wesentlichen durch den Wegfall der Massentnahme, die Ausgliederung der Hochwasserschutzmaßnahme Buschmühle und die Änderung von Kompensationsmaßnahmen sowie die Ergänzung der technischen Planung, die Vorlage eines Fachbeitrages zur Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie, umfassende Aktualisierung der naturschutzfachlichen Unterlagen und der Umweltverträglichkeitsprüfung.

Für das Vorhaben bestand die Pflicht zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung gemäß des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung. Die Bewertung der Umweltauswirkungen des Vorhabens wurde bei der Entscheidung über die Zulässigkeit des Vorhabens berücksichtigt. Die Zulässigkeitsentscheidung wird öffentlich bekannt gemacht.

Der Planänderungs- und Ergänzungsbeschluss besitzt enteignungsrechtliche Vorwirkung und ist sofort vollziehbar.

Frauenstein, den 27.10.2021



Humboldt

(Ober-)Bürgermeister(in), Stempel/Siegel
im Auftrag der Landesdirektion Sachsen

■ Bekanntmachungen der Meldebehörde

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk

Sie haben gemäß § 50 Absatz 5 BMG das Recht, der Datenübermittlung nach § 50 Abs. 2 BMG zu widersprechen. Verlangen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern, darf die Meldebehörde nach § 50 Absatz 2 BMG Auskunft erteilen über Familienname, Vornamen, Doktorgrad, Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums. Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch kann bei der Stadt Frauenstein -Meldebehörde- Markt 28, 09623 Frauenstein eingelegt werden. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Widerspruch gegen Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u.a. bei Wahlen und Abstimmungen

Sie haben gemäß § 50 Abs. 5 BMG das Recht, der Datenübermittlung nach § 50 Abs. 1 BMG an Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene zu widersprechen. Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Absatz 1 BMG Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über die in § 44 Abs. 1 Satz 1 BMG bezeichneten Daten zu Gruppen von Wahlberechtigten erteilen, soweit für deren Zusammensetzung das Lebensalter bestimmend ist. Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch kann bei der Stadt Frauenstein -Meldebehörde- Markt 28, 09623 Frauenstein eingelegt werden. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

Sie haben gemäß § 36 Abs. 2 Satz 1 BMG das Recht, der Datenübermittlung nach § 58c Absatz 1 des Soldatengesetzes widersprechen zu können. Dies gilt nur bei der Anmeldung von Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. Nach § 58b des Soldatengesetzes können sich Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind. Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr aufgrund § 58c Abs. 1 des Soldatengesetzes jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden: Familienname, Vornamen, gegenwärtige Anschrift. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch kann bei der Stadt Frauenstein - Meldebehörde- Markt 28, 09623 Frauenstein eingelegt werden. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Hinweise der Meldebehörde zu Auskunfts- und Übermittlungssperren

Die Meldebehörden haben die in ihrem Zuständigkeitsbereich wohnhaften Einwohner zu registrieren, um deren Identität und Woh-

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

nungen feststellen und nachweisen zu können. Zur Erleichterung ihrer Aufgaben führen die Meldebehörden Melderegister, aus denen sie Auskünfte erteilen können.

Jeder Einwohner unserer Stadt hat nach Maßgabe des Bundesmeldegesetzes die Möglichkeit, gegenüber der Meldebehörde bestimmten Datenübermittlungen zu widersprechen bzw. diese per ausdrücklicher Einwilligung erst zu ermöglichen.

Widerspruchsrechte bestehen gegen die Übermittlung von Daten an

Parteien, Wählergruppen und Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen zum Zwecke der Wahlwerbung Mandatsträger, Presse oder Rundfunk über Alters- und Ehejubiläen Adressbuchverlage zur Herausgabe von Adressverzeichnissen eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft für die Daten des Familienangehörigen eines Mitglieds dieser Religionsgesellschaft das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr zum Zwecke der Übersendung von Informationsmaterial

Nur mit Einwilligung darf die Meldebehörde Daten übermitteln zu der Werbung des Adresshandels.

Wichtig: Bereits bestehende Übermittlungssperren nach dem Sächsischen Meldegesetz wurden analog übernommen und müssen nicht neu erklärt werden.

Der Widerspruch oder die Einwilligung kann persönlich oder schriftlich bei der Stadt Frauenstein- Meldebehörde- Markt 28, 09623 Frauenstein erfolgen.

Ulitzka
Meldebehörde

■ Kassenabschluss 2021 der Stadtverwaltung Frauenstein

Die Finanzverwaltung der Stadt Frauenstein gibt hiermit die Termine zum **Kassenschluss 2021** bekannt.

Bis zum 14.12.2021 werden in der Stadtverwaltung Frauenstein, Stadtkasse, Einnahmen und Ausgaben in **bar** abgewickelt. **Bargeldlose** Einzahlungen an die Stadtverwaltung, die das Haushaltsjahr 2021 betreffen, können **bis zum 17.12.2021** bei den Banken eingezahlt werden.

Alle **Rechnungen**, die das Haushaltsjahr 2021 betreffen, sind bis **10.12.2021** der Stadtverwaltung Frauenstein zur weiteren Bearbeitung zu übergeben. Am **17.12.2021** wird der letzte Datenträger für 2021 erstellt und somit ist der **17.12.2021** der letzte Zahlungstermin für Überweisungen.

Bei Rechnungen, die nach dem **10.12.2021** eingehen, kann die Bearbeitung erst **2022** erfolgen und somit bereits die Budgets von 2022 belasten.

Die Abrechnung von gesammelten Belegen des Jahres 2021 ist bis **26.11.2021** in der Stadtverwaltung Frauenstein vorzunehmen.

Vorankündigung: In der Zeit vom 03.01.2022 bis einschließlich 17.01.2022 bleiben die Stadtkasse sowie das Steuer- und Gewerbeamt für den Publikumsverkehr geschlossen.

Carola Kern
Amtsleiterin für Finanzen

■ Beschlüsse der 25. Sitzung des Stadtrates der Stadt Frauenstein

■ 150 / 25 / 2021

Beratung und Beschlussfassung zur Feststellung des Jahresabschluss 2020 sowie Lagebericht der Wohnungsgesellschaft Frauenstein mbH (WGF)

Der Stadtrat der Stadt Frauenstein beschließt in seiner 25. öffentlichen Sitzung am 01.11.2021 die Feststellung des Jahresabschlusses 2020 sowie den Lagebericht der Wohnungsgesellschaft Frauenstein mbH (WGF).

Der Bürgermeister wird ermächtigt, diesen Beschluss in der Gesellschafterversammlung zu vollziehen.

Abstimmergebnis:

Ja - Stimmen: 13, Nein – Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

■ 151 / 25 / 2021

Beratung und Beschlussfassung zur Entlastung der Geschäftsführung der Wohnungsgesellschaft Frauenstein mbH (WGF)

Der Stadtrat der Stadt Frauenstein beschließt in seiner 25. öffentlichen Sitzung am 01.11.2021 die Entlastung der Geschäftsführung der Wohnungsgesellschaft Frauenstein mbH (WGF), Herrn Nickol und Herrn Schulze, für das Geschäftsjahr 2020.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, diesen Beschluss in der Gesellschafterversammlung zu vollziehen.

Abstimmergebnis:

Ja - Stimmen: 13, Nein – Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

■ 152 / 25 / 2021

Beratung und Beschlussfassung zur Aufstellung eines Flächennutzungsplanes der Stadt Frauenstein/Erzgeb. gemäß § 2 Abs. 1 Satz 1 BauGB

Der Stadtrat der Stadt Frauenstein beschließt in seiner 25. öffentlichen Sitzung am 01.11.2021 das Verfahren zur Erstellung eines Flächennutzungsplanes gemäß § 2 Abs. 1 Satz 1 BauGB für das Gebiet der Stadt Frauenstein.

Abstimmergebnis:

Ja - Stimmen: 13, Nein – Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

■ 153 / 25 / 2021

Beratung und Beschlussfassung zum Abschluss eines Werkvertrages über die Erstellung des Flächennutzungsplanes inkl. Umweltbericht mit der STEG Stadtentwicklung NL Dresden.

Der Stadtrat der Stadt Frauenstein beschließt in seiner 25. öffentlichen Sitzung am 01.11.2021 den Abschluss des Werkvertrages über die Erstellung des Flächennutzungsplanes inkl. Umweltbericht mit der Firma die STEG Stadtentwicklung GmbH, Olgastr. 54 in 70182 Stuttgart, Niederlassung Dresden, Bodenbacher Straße 97 in 01277 Dresden in vorliegender Fassung. Die entsprechenden Finanzmittel sind in die Haushaltsjahre 2022 bis 2024 einzuplanen. Der Projektablaufplan wird Bestandteil des Vertrages.

Abstimmergebnis:

Ja - Stimmen: 13, Nein – Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

■ 154 / 25 / 2021

Beratung und Beschlussfassung zur Gestaltung der Eintrittspreise Museum für den Zeitraum vom 01.11.2021 bis 30.04.2022

Der Stadtrat der Stadt Frauenstein beschließt in seiner 25. öffentlichen Sitzung am 01.11.2021 die Preise für den Eintritt in das Gottfried-Silbermann-Museum Frauenstein in der Zeit vom 01.11.2021 bis 30.04.2022 in vorliegender Fassung lt. Anlage 01.

Gottfried-Silbermann-Museum Frauenstein

Eintritt ab 01.11.2021 bis 30.04.2022

Einzelpreise

Erwachsene	5,00 €
Ermäßigt*	4,00 €
Kinder	3,00 €
Familienkarte	16,00 €

Gruppen (ab 10 Personen)

Erwachsene	4,50 €
Ermäßigt	3,50 €
Kinder	2,00 €

* als ermäßigt gelten Auszubildende, Studenten, Schwerbeschädigte sowie Inhaber einer Gästekarte

Führungen (nur nach Voranmeldung)

Gruppen bis 20 Personen	35,00 €
Kindergruppen bis 20 Personen	25,00 €
Vortrag	50,00 €

Orgelvorspiel (nur nach Voranmeldung)

Gruppen bis 10 Personen	45,00 €
jede weitere Person	4,50 €

Orgelspiel für Organisten

	20,00 €
--	---------

Konzertkarten

nach Angebot

Fotoerlaubnis

Gewerblich	20,00 €
------------	---------

Leihe Audioguide

	1,00 €
--	--------

Für verlorene Eintrittskarten wird kein Ersatz geleistet.

Gelöste Eintrittskarten werden nicht zurückgenommen, Entgelte nicht zurückgezahlt.

Auszug aus der Entgeltordnung der Stadt Frauenstein (2009)

Abstimmergebnis:

Ja - Stimmen: 13, Nein - Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

■ 155 / 25 / 2021

Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe für Leistungen - Vereinshaus Kleinbobritzsch, Los 15 - Ausstattung

Der Stadtrat der Stadt Frauenstein beschließt in seiner 25. öffentlichen Sitzung am 01.11.2021, die Bauleistungen zum Umbau und Sanierung FFW Gerätehaus zu einem Vereinshaus im ST Kleinbobritzsch, LOS 15 - Ausstattung, an den Bieter mit dem insgesamt wirtschaftlichsten Angebot, die Fa.

Firma

Herchenhahn Suhl

Reueta 4, 98529 Suhl,

mit der Angebotssumme in Höhe von 36.437,11 EUR brutto zu vergeben. Der Beschluss steht unter dem Vorbehalt möglicher Einsprüche von Bietern (siehe Terminkette).

Im Haushaltsansatz 2021 sind 23.000 € enthalten. Dies führt zu einer überplanmäßigen Ausgabe von ca. 13.500 €, welche teilweise in Höhe von ca. 5.000 € Fördermittel kompensiert wird.

Abstimmergebnis:

Ja - Stimmen: 13, Nein - Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

■ ÖFFENTLICHE SITZUNGEN DES STADTRATES FRAUENSTEIN

■ Sitzung Stadtrat

Termin: 06.12.2021, 19:30 Uhr
Ort: Mehrzweckhalle Dittersbach, Bergstraße 13a, Frauenstein/ST Dittersbach

■ Sitzung Verwaltungsausschuss

Termin: 13.12.2021, 19.30 Uhr
Ort: Aula Grundschule Frauenstein, Markt 3

■ Sitzung Technischer Ausschuss

Termin: 20.12.2021, 19.30 Uhr
Ort: Aula Grundschule Frauenstein, Markt 3

Bei Einschränkungen hinsichtlich der Corona-Pandemie, können sich die Sitzungsorte ändern. Den Sitzungsort der jeweiligen Sitzung entnehmen Sie bitte den Aushängen in den jeweiligen Stadtteilen.

Alle Einwohnerinnen und Einwohner sind herzlich eingeladen. Über die Tagesordnungen können Sie sich an den jeweiligen Aushängen informieren.

Im Rahmen der Umsetzung der erforderlichen Hygienemaßnahmen zur Verhinderung und Verbreitung des Corona-Virus ist nach der Sächsischen Corona Schutzverordnung an den jeweiligen Veranstaltungsorten eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen. Im Sitzungsraum ist ebenfalls eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen. Sofern der Abstand von 1,5 Metern zu anderen Personen gewahrt wird, können Sie an dem Ihnen zugewiesenen Sitzplatz die Mund-Nasen-Bedeckung abnehmen.

Hentschel, Bürgermeister

■ Hinweise zu den Sitzungen:

Die Tagesordnung wird jeweils durch Anschlag an den Verkündungstafeln ortsüblich bekannt gegeben. Sie kann gemäß § 2 Abs. 1 Geschäftsordnung um Verhandlungsgegenstände, die als Eilfälle im Sinne von § 36 Abs. 4 Satz 2 SächsGemO anzusehen sind, erweitert werden.

■ Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Frauenstein/Kleinbobritzsch

Die nächste Ortschaftsratssitzung des Ortschaftsrates Frauenstein/Kleinbobritzsch findet am **21.12.2021, 19:30 Uhr** statt. Den Sitzungsort entnehmen Sie bitte dem Aushang am Rathaus.

■ Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Nassau

Die nächste Ortschaftsratssitzung des Ortschaftsrates Nassau findet am **08.12.2021, 19:30 Uhr** statt. Den Sitzungsort entnehmen Sie bitte dem Aushang am Parkplatz neben Bäckerei Dienel, Dorfstraße 49 in Nassau.

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

■ Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Burkersdorf

Die nächste Ortschaftsratssitzung des Ortschaftsrates Burkersdorf findet am **16.12.2021, 19:30 Uhr** statt. Den Sitzungsort entnehmen Sie bitte dem Aushang am Parkplatz an der Postschänke Burkersdorf, Frauenstein Straße 107 in Burkersdorf.

■ Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Dittersbach

Die nächste Ortschaftsratssitzung des Ortschaftsrates Dittersbach findet am **16.12.2021, 19:30 Uhr** statt. Den Sitzungsort entnehmen Sie bitte dem Aushang an der Mehrzweckhalle Dittersbach, Bergstraße 13a in Dittersbach.

WIR GRATULIEREN

Die Stadtverwaltung Frauenstein gratuliert ganz herzlich den Jubilaren des Monats Dezember und verbindet damit alle guten Wünsche für beste Gesundheit:

■ in Burkersdorf:

09.12.2021	Renate Lippmann	70
10.12.2021	Herbert Göhler	70
11.12.2021	Günther Kröhnert	80
25.12.2021	Erika Richter	90
30.12.2021	Annelies Göpfert	85

■ in Dittersbach:

25.12.2021	Inge Rothe	90
------------	------------	----

■ in Nassau:

08.12.2021	Werner Rudolf	80
14.12.2021	Siegfried Koch	90
28.12.2021	Christa Wießner	75
29.12.2021	Gunter Dittrich	70
30.12.2021	Lothar Göhler	70

In der Zeit vom **23.12. bis 31.12.2021** hat die Stadtverwaltung Frauenstein geschlossen.

**Der nächste Frauensteiner Stadtanzeiger
erscheint am 29. Dezember 2021.**

**Redaktionsschluss ist der
13. Dezember 2021.**

SPRECHZEITEN

Bürgermeister, Ortspolizeibehörde	dienstags	9.00 - 12.00 + 14.00 - 17.30 Uhr
	donnerstags	9.00 - 12.00 Uhr

Liegenschaften, Pacht, Gebäudemanagement	dienstags	9.00 - 12.00 + 14.00 - 17.30 Uhr
	donnerstags	9.00 - 12.00 Uhr

Sekretariat, Allgemeine Verwaltung, Amtsblatt, Lagerfeuer/Feuerwerk	dienstags	9.00 - 12.00 + 14.00 - 17.30 Uhr
	donnerstags	9.00 - 12.00 Uhr

Amtsleiterin Finanzen	dienstags	9.00 - 12.00 + 14.00 - 17.30 Uhr
------------------------------	-----------	----------------------------------

Stadtkasse, Personal Soziales	dienstags	9.00 - 12.00 + 14.00 - 17.30 Uhr
	donnerstags	9.00 - 12.00 Uhr

Steueramt, Gewerbeamt	dienstags	9.00 - 12.00 + 14.00 - 17.30 Uhr
	donnerstags	9.00 - 12.00 Uhr

Vorankündigung: In der Zeit vom 03.01.2022 bis einschließlich 17.01.2022 bleiben die Stadtkasse sowie das Steuer- und Gewerbeamt für den Publikumsverkehr geschlossen.

Meldebehörde, Urkundenstelle	dienstags	9.00 - 12.00 + 14.00 - 17.30 Uhr
	donnerstags	9.00 - 12.00 + 14.00 - 17.30 Uhr

Standesamt	dienstags	9.00 - 12.00 + 14.00 - 17.30 Uhr
	donnerstags	9.00 - 12.00 + 14.00 - 17.30 Uhr

Leiter Bauverwaltung, Umweltschutz	dienstags	9.00 - 12.00 + 14.00 - 17.30 Uhr
	donnerstags	9.00 - 12.00 Uhr

Bauverwaltung, Abfallwirtschaft, Marktwesen, Kultur, Veranstaltungen	dienstags	9.00 - 12.00 + 14.00 - 17.30 Uhr
	donnerstags	9.00 - 12.00 Uhr

Gottfried-Silbermann- Museum	Die – So	10.00 – 16.00 Uhr
Stadtinformation, Tourismus	sowie nach Vereinbarung	

■ Hinweis zu den Öffnungs- bzw. Schließzeiten:

Täglich bis 9.00 Uhr sowie montags, mittwochs und freitags ganztags bleiben alle Abteilungen der Stadtverwaltung für den Besucherverkehr geschlossen. Ausnahmen können bei öffentlichen Auslegungsfristen gemacht werden, auf die besonders hingewiesen wird.

**Die Rufnummern lauten: 037326/ E-Mail-Anschriften
der Stadtverwaltung:**

Sekretariat, Allgemeine Verwaltung, Amtsblatt, Lagerfeuer/Feuerwerk	838-0	stadt@frauenstein.com
Fax	83819	
Bürgermeister, Ortspolizei	838-0	buergemeister@frauenstein.com
Gebäudemanagement, Liegenschaften, Pacht	83817	liegenschaften@frauenstein.com
Amtsleiterin Finanzen, Kämmerei	83812	finanzen@frauenstein.com
Leiter Bauverwaltung, Umweltschutz	83813	bauamt@frauenstein.com
Bauverwaltung, Abfall, Marktwesen, Kultur, Veranstaltungen	83814	bauverwaltung@frauenstein.com
Kasse, Soziales	83820	kasse@frauenstein.com
Steueramt, Gewerbeamt	83821	steueramt@frauenstein.com gewerbeamt@frauenstein.com
Meldebehörde	83824	meldebehoerde@frauenstein.com
Urkundenstelle/Standesamt	83824	standesamt@frauenstein.com
Museum/Stadtinformation	1224	silbermann.museum@frauenstein.com
Fax	85886	

SPRECHZEITEN

■ Öffnungszeiten der Bibliotheken im Stadtgebiet:

■ Frauenstein

Markt 29, 09623 Frauenstein

Leiterin: Frau Elke Hertwig

geöffnet: montags von 17.00 bis 19.00 Uhr

■ Burkersdorf

Frauensteiner Straße 122, ST Burkersdorf, 09623 Frauenstein

Leiterin: Frau Margitta Bach

geöffnet: dienstags von 15.30 bis 17.30 Uhr

■ Nassau

Dorfstraße 80, ST Nassau, 09623 Frauenstein

Leiterin: Frau Marianne Göhler

geöffnet: donnerstags von 15.00 - 18.00 Uhr

WICHTIGE TERMINE

■ Müll-Termine Dezember 2021

Frauenstein / Dittersbach / Kleinbobritzsch / Nassau /
Burkersdorf: 13.12./27.12.2021

■ Entsorgung der gelben Tonne:

Frauenstein / Dittersbach / Kleinbobritzsch / Nassau /
Burkersdorf: 02.11./16.12./30.12.2021

■ Papierentsorgung (blaue Tonne):

Dittersbach / Frauenstein / Kleinbobritzsch /

Nassau: 17.12.2021

Burkersdorf: 14.12.2021

■ Zahnärztlicher Notdienst

Zahnärztlicher Notfalldienst in Sachsen im Internet:

www.zahnaerzte-in-sachsen.de (Alle weiteren Termine für den laufenden Monat finden Sie auf dieser Internetseite!)

04.12.2021 09:00 - 11:00

Zahnarztzentrum Dr. Petra Vogel GmbH

Kesselgasse 9a-c, 09599 Freiberg, 03731/22678

05.12.2021 09:00 - 11:00

Praxis Dipl.-Stom. Jörg Groß

Wernerplatz 15, 09599 Freiberg, 03731/31639

11.12.2021 und 12.12.2021 09:00 - 11:00

Praxis Uwe Liebscher

An der Hauptstraße 23, 09600 Oberschöna, 037321/5599

18.12.2021 09:00 - 11:00

Praxis Mathias Scheithauer

Frauensteiner Str. 14H, 09600 Weißenborn, 03731/204207

19.12.2021 09:00 - 11:00

Praxis Dr. med. dent. Susanne Möckel

Bahnhofstraße 5, 09577 Niederwiesa, 03726/6074

■ Rettungsdienst:

Notruf 112

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117

Rettungswache Frauenstein 037326/1220

Krankentransport Freiberg 03731/19222

■ Häusliche Krankenpflege:

Die Schwestern der Diakonie-Sozialstation Schmiedeberg erreichen Sie rund um die Uhr unter **Telefon 035052/25234**

■ Glückauf Pflegedienst

Die Schwestern des Pflegedienstes erreichen Sie unter **Telefon 037327/83380**

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DRITTER

■ Wir haben gewonnen!

Wir Burgeulen (Vorschulkinder) der Kita Burggeister Frauenstein machten uns am 7. Oktober 2021 auf den Weg nach Freiberg zum Kita Sommer Cup.

Dort absolvierten wir 4 Stationen:

Hindernislauf, Biathlon, Rollerrennen und Weitwurf.

Wir haben unser Bestes getan. Gegenseitig feuerten wir uns an.

Am Ende erreichten wir den 1. Platz von 15 Kitas.

Von insgesamt 120 Punkten erkämpften wir 109 Punkte. Da hat sich das Training einmal wöchentlich gelohnt.

Zum Schluss machte das Maskottchen Fredi Wolf von der KSP mit uns ein Gruppenbild.



Am 19. Oktober 2021 erfuhren wir vom KSB, dass wir in der Gesamtwertung von 83 Kindergärten dominierten und mit sehr starker Mannschaftsleistung den Gesamtsieg errungen. Wir freuen uns auch, über unsere Partnerkindergärten Nassau „Bergsonne“ und Burkersdorf „Turmbergspatzen“, die gemeinsam den dritten Platz erreicht haben.

Herzlichen Glückwunsch euch!

S. Schmieder



1. Platz	Kita „Burggeister“ Frauenstein
2. Platz	Kita „Wirbelwind“ Halsbrücke
3. Platz	Kita „Bergsonne“ Nassau/Kita „Turmbergspatzen“ Burkersdorf
4. Platz	Kita „Montessori-Kinderhaus“ Freiberg
5. Platz	Kita „Piffikus“ Niederwiesa
6. Platz	Kita „Pustelblume“ Breitenau
7. Platz	Kita „Märchenland“ Kleinschirma
8. Platz	Kita „Kinderinsel“ Freiberg
9. Platz	Kita „Piffikusland“ Geringswalde
10. Platz	Kita „Sonnenland“ Oederan



ÖFFENTLICHE BEKANTMACHUNGEN DRITTER

■ Pflegeeltern gesucht

Der Pflegekinderdienst in Mittelsachsen ist wieder auf der Suche nach engagierten und interessierten Menschen aus dem Landkreis Mittelsachsen, die sich vorstellen können als Pflegeeltern einem Kind aus dem Landkreis auf Zeit einen Platz in Ihrer Familie geben zu wollen. Pflegeeltern zu sein bedeutet nicht nur einfach ein Kind bei sich aufzunehmen. Es bedeutet zu verstehen, warum ein Kind über einen kurzen oder gar längeren Zeitraum nicht bei den leiblichen Eltern leben kann und es die Eltern trotzdem liebt. Es bedeutet auch zu akzeptieren, dass man Eltern auf Zeit ist, auch wenn ein Loslassen müssen oftmals schwer fällt.

Sollte dieses Thema Ihr Interesse geweckt haben, so freuen wir uns auf ihre Rückmeldung. Die beiden Kollegen der Adoptions- und Pflegekindervermittlung nehmen Ihren Anruf unter der Telefonnummer 03731/799-6265 (Frau Poppe) bzw. 03731/799-6210 (Herr Wagner-Polink) gern entgegen. Selbstverständlich können sie uns auch unter der E-Mail: pflegekinderdienst@landkreis-mittelsachsen.de erreichen.

Wir freuen uns auf Sie!

■ 7. Sternwanderung der Frauensteiner Stadtteile

2020 musste der Event abgesagt werden, da genau zu dieser Zeit der erste Schnee fallen sollte. Trotzdem waren damals 7 Unentwegte über die auf 17 Kilometer eingekürzte Strecke unterwegs.

2021 meldeten alle Wettermodelle fast einheitlich trockenes Wetter und 4 bis 8°C, etwas Wind und Sonne.

Mit dieser Erwartung starteten um 8 Uhr 17 Wanderfreunde in Frauenstein zur 16/24-Kilometer-Runde.

Um 10:30 Uhr starteten in Nassau weitere 9 Wanderer, die sich am „Grünen Klassenzimmer“ im Gimmlitztal mit den Frauensteinern vereinten. Dann wanderten wir gemeinsam das schöne Gimmlitztal hinauf bis zur Illingmühle.

Von dort ging es kräftig bergauf, wir überquerten die Staatsstraße und wanderten über ein kleines Seitental der Bobritzsch zur „Alten Schule“ von Reichenau.

Auf dem Rückweg liefen wir über den Kolm-Berg, den „Unteren Kirchweg“ und durch die Felsengruppe „Großvaterstuhl“ nach Frauenstein.

An der „Alten Schule“ hatten sich die Freiwillige Feuerwehr und der Jugendklub von Reichenau auf die Versorgung der hungrigen und durstigen Wanderer vorbereitet. 66 Wanderfreunde wollten versorgt werden, die größtenteils von der Voranmeldung Gebrauch gemacht hatten. Das machte die Vorbereitung der Versorgung sicher und kein Wanderer musste hungrig bleiben.

Zum Mittag vereinten sich die 40 Wanderer, die um 10 Uhr in Frauenstein die Familienwanderung begonnen hatten. Sie waren durch das Gimmlitztal mit dem „Silbernen“ und „Grünen Klassenzimmer“ ins Bobritzschtal marschiert. Darunter war auch der mit 93 Jahren älteste Teilnehmer, mit TOP-Kondition und die jüngste Teilnehmerin mit 6 Jahren.

5 Kinder waren mit ihren Eltern und Großeltern unterwegs, zwei weitere Kinder meisterten die 24er-Runde.

Wandergespräche und auch persönliches Wiedersehen überbrückten die Pause bei leckerem Kesselgulasch und Pommes sowie aufbauenden Getränken, wie es Wanderer so lieben!

Nach der Mittagspause brachte ein vom Reisedienst Heinig aus Nassau gesponserter Bus die Teilnehmer wieder an ihre Startpunkte zurück.

Dank möchte ich allen Unterstützern der nun zum 7. Mal durchgeführten Jahresabschlusswanderung sagen, besonders den Wanderführern Katrin Wolter und Lutz Gola, den Kameraden der FFW und dem Jugendklub Reichenau und dem Busunternehmen Heinig. Dem Wettergott sei auch gedankt, es war bis zum Mittag Wanderwetter ohne Gefahr, zu erfrieren.

Die Sonne am Nachmittag belohnte die Wanderer der 24-Kilometer-Runde mit tollen Ausblicken auf die Landschaft im Bobritzschtal und das idyllische Frauenstein.



Teilnehmer Frauenstein-Nassau-Reichenau-Frauenstein



Teilnehmer Familienwanderung Frauenstein-Reichenau

Das Startgeld fließt wieder in den Pflegetopf für die Wanderwege des „Fördervereins Stadtentwicklung“.

Am 9. Oktober 2022 wird die 8. Auflage der Sternwanderung mit Hartmannsdorf bei Frauenstein ihren Zielpunkt haben. Das ist dann der zweite Ort aus dem Landkreis Osterzgebirge/Sächsische Schweiz, der mit Frauenstein kooperiert.

Reiner Hengst, Stadtwanderwegewart

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DRITTER

■ Wie ein Profi in einem Stadion sein

Ja, das konnten die Schülerinnen und Schüler der OS Rechenberg-Bienenmühle am Mittwoch, dem 13.10.2021. Mit Bussen und der Bahn wurden sie zum „Platz der Einheit“ nach Freiberg gebracht. Es war sehr kalt, dennoch überwog die Vorfreude auf die Bewältigung der einzelnen Disziplinen, wie Weitwurf, 100 m-Lauf, Weitsprung, Kugelstoß und Ausdauerlauf. Der Ortswechsel machte die ganze Veranstaltung zu etwas Besonderem, zumal an unserer Schule keine Sportanlage vorhanden ist.



Schülerinnen und Schüler der Klassen 7a und 7b fanden den Zusammenhalt und die Fairness toll. „Man wurde angefeuert, um durchzuhalten oder beim nächsten Sprung besser zu sein. Die meisten waren gut drauf, obwohl das Wetter nicht als schön bezeichnet werden konnte. Wir waren an der frischen Luft und hatten mal keinen Unterricht. Es war auch schön, dass man aus der Thermoskanne den mitgebrachten heißen Tee trinken konnte, um sich innerlich aufzuwärmen.“

Andere Schülerinnen und Schüler machten Vorschläge wie: „Es wäre besser, wenn man das Sportfest in den Frühling oder Sommer verlegen könnte. Vielleicht könnte man auch einen Stand haben, wo es Getränke, was Warmes zu essen oder Snacks gibt.“

Am Ende zählten jedoch die Leistung des Einzelnen, der Klasse und das Gesamtergebnis. So freute sich Leon (7a) besonders über den 1. Platz (Jungen) seiner Klassenstufe und den 2. Platz (Jungen) der ganzen Schule. Glückwünsche gibt es für alle, die ein Treppchen besteigen durften, aber auch für die, die durchgehalten, sich verbessert haben. So ein Leistungsvergleich spornt an.

Ergebnisse – Gesamtwertung /Schulsieger:
 Platz 1 – Jungen: Franz Schmieder (Kl.8b) - 302 Punkte
 Platz 1 – Mädchen: Greta Uhlig (Kl.5a) - 388 Punkte
 Platz 2 – Jungen: Leon Bieber (Kl.7a) – 232 Punkte
 Platz 2 – Mädchen: Marit Göhler (Kl.5b) - 307 Punkte
 Platz 3: Eric Dreißig (Kl.7b) – 227 Punkte / Lucy Steinert (Kl.6b) - 250 Punkte

■ Altpapiersammlung

Die Kindertagesstätte „Turmbergspatzen“ Burkersdorf führt vom **Montag, dem 6. Dezember bis Freitag, dem 10. Dezember 2021** wieder eine Altpapiersammlung durch. Dafür steht auf dem Schulhof vor dem Kindergarten ein Container bereit.

Pia Kaden
OS Re.-Bie.



Wir bedanken uns schon im voraus.



eine **Sorge** weniger

Entsorgungsdienste Kreis Mittelsachsen GmbH

■ Abfallkalender 2022 wird verteilt

Zu schauen, wann der Nachbar die Mülltonne rausstellt, ist eine Möglichkeit. Unabhängiger ist, wer die Termine im Abfallkalender nachliest.

Ab Mitte November werden die über 180.000 Abfallkalender in alle Briefkästen in Mittelsachsen verteilt. Auch Kästen mit einem Werbeverbot-Aufkleber und Gewerbetreibende werden beliefert, da es sich hierbei um eine amtliche Mitteilung handelt.

Pro Briefkasten wird nur ein Kalender verteilt, auch wenn sich mehrere Familien diesen teilen.

Im aktuellen Kalender sind auf 60 Seiten nicht nur die Abholtermine für die Sammelbehälter enthalten, sondern auch das neuste zum Thema Abfall und Abfallvermeidung und wichtige Hinweise zur Abfalltrennung.

Aus der hinteren Umschlagseite können zwei Doppelkarten für jeweils eine Sperrmüllsammlung herausgetrennt werden. Auch die beliebten Symbol-Aufkleber für die Sammel Touren, die in den Küchenkalender eingeklebt werden können, sind dabei.

Die Stadt Hartha und die Gemeinden Königshain-Wiederau, Mühlau, Mulda, Niederwiesa, Rossau, Striegatal, Weißenborn und Zschaitz-Ottewig verteilen den Kalender selbst. Bei Fragen zur Abfallkalenderverteilung und Reklamationen wenden Sie sich bitte direkt an die Gemeindeverwaltung.

In den Gemeinden Lichtenberg und Hartmannsdorf liegen die Kalender an den bekannten Orten aus.

Reklamationen ab Mitte Dezember möglich

Wer bis Mitte Dezember keinen Abfallkalender erhalten hat, kann einen Abfallkalender in den Stadt- oder Gemeindeverwaltungen oder an den 10 Wertstoffhöfen im Landkreis Mittelsachsen erhalten.

Bei weiteren Fragen zur Abfallkalenderverteilung wenden Sie sich bitte an die Abfallberatung der EKM unter abfallberatung@ekm-mittelsachsen.de oder unter 03731 2625-41.

Weiter können Sie die aktuellen Entsorgungstermine jederzeit online unter www.ekm-mittelsachsen.de einsehen und die Daten als PDF oder direkt in ihren Outlook-Kalender downloaden.

Mindestentleerungen nicht vergessen

Die Entleerungsgebühr wird für jede Entleerung des Restabfalls bzw. der grauen Tonne berechnet. Pflicht sind mindestens 4 Entleerungen pro Jahr. Die vierte Entleerung für Ende Dezember einzuplanen, empfiehlt sich nicht. Eis und Schnee können schnell zu verzögerten Entleerungen und einem übervollen Abfallbehälter führen. Personen, die allein auf einem Grundstück gemeldet sind und nur einen 80 l Behälter nutzen, können die Anzahl der Mindestentleerungen auf 3 pro Jahr reduzieren lassen. Dafür muss bis zum 31. Dezember des Vorjahres ein schriftlicher formloser Antrag an:

EKM – Entsorgungsdienste Kreis Mittelsachsen GmbH
 Frauensteiner Str. 95
 09599 Freiberg

oder an info@ekm-mittelsachsen.de gesendet werden.

Anzeigentelefon: 037208/876-199

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DRITTER



■ Die Entsorgungsdienste informieren – Wichtige Hinweise zum Jahreswechsel

Geänderte Öffnungszeiten zwischen den Jahren

Über die Weihnachtsfeiertage bleiben die Wertstoffhöfe des Landkreises Mittelsachsen geschlossen. In der Zeit vom 24. - 25. Dezember 2021 und vom 31. Dezember 2021 - 01. Januar 2022 ist somit keine Abfallanlieferung durch Bürger möglich.

Wir danken für Ihr Verständnis.

27.12.2021 – 12.02.2022

Kostenlose Weihnachtsbaumentsorgung

Ab dem 27. Dezember bis zum 12. Februar 2022 können abgeschmückte Weihnachtsbäume, in haushaltsüblichen Mengen, kostenfrei an den Wertstoffhöfen des Landkreises abgegeben werden. Bitte beachten Sie die Öffnungszeiten der Wertstoffhöfe und die gesonderten Öffnungszeiten zwischen den Jahren (siehe oben).

Schnee und Eis erschweren die Entsorgung – Behälter frei halten

Blockierte oder ungeräumte Straßen können die Abfallentsorgung behindern, um die Entsorgung besser gewährleisten zu können bietet die EKM alle Mittelsachsen Ihre Abfallbehälter am Entsorgungstag an einer befahrbaren Straße und freigeschleppt bereitzustellen.

Die EKM – Entsorgungsdienste Kreis Mittelsachsen wünscht allen Bürgern des Landkreises Mittelsachsen Gesundheit, ein Frohes Fest in 2021 und einen guten Rutsch ins neue Jahr.



**Das Jahr neigt sich dem Ende.
Dies möchten wir zum Anlass nehmen,
allen Kameradinnen und Kameraden
die auch in diesem Jahr wieder
gerettet, gelöscht, geschützt
und geborgen haben,
DANKEN zu sagen!**

Wir wünschen euch und euren Familien sowie den Mitgliedern der Alters- und Ehrenabteilung, der Brandschutzgruppe, der Kinder- und Jugendfeuerwehr, unseren Förderern und Unterstützern, sowie allen Einwohnern und Gästen von Frauenstein ein friedvolles und besinnliches Weihnachtsfest sowie alles Gute für 2022!

■ Mitmachen! Bestimmen Sie mit, wohin die Fördermittel in den nächsten Jahren fließen!



Sie haben Ideen, wie Ihr Ort attraktiver wird, so dass alle gut leben und arbeiten können?

Wir suchen Ihre Ideen, Meinungen und Wünsche für eine lebenswerte Region. Wir – das ist die LEADER-Region „Silbernes Erzgebirge“. Seit 20 Jahren beraten wir bei der Entwicklung und Umsetzung von Projektideen, die über das Förderprogramm LEADER finanziell unterstützt werden.

Der Grundgedanke der LEADER-Förderung ist die Beteiligung der Menschen vor Ort. Gemeinsam sollen sie entscheiden, wofür die EU-Fördermittel eingesetzt und welche Entwicklungsziele damit in der Region erreicht werden sollen. Die Einzelheiten dazu werden in einer Entwicklungsstrategie festgelegt. Nun beginnt bald eine neue Förderperiode. Ein guter Zeitpunkt um zu schauen, ob die Ziele, Fördergegenstände und Fördersummen angepasst werden müssen. Neue Themen wie z. B. Digitalisierung, Klimaschutz und Gemeinwohl werden wichtig für unser Leben im ländlichen Raum. Vor welche Herausforderungen stellt uns das? Welche Strukturen brauchen wir? Die LEADER-Förderung soll auch in Zukunft für uns ein Instrumentarium sein, um gleichwertige Lebensverhältnisse im ländlichen Raum zu schaffen. Dafür brauchen wir Ihre Mitarbeit!

In den nächsten Monaten arbeiten wir zusammen mit dem Dresdner Planungsbüro „die STEG“ an der neuen Strategie der Region. Wir tauschen uns mit Fachleuten zu bestimmten Themen wie Wohnen, Wirtschaft, Bildung, Kultur und Tourismus aus. Wo ist in unserer Region Handlungsbedarf?

Aber wir möchten auch mit Ihnen diskutieren.

Kommen Sie auf unser Beteiligungsportal! Auf der Webseite <https://beteiligung.steg.de/silbernes-erzgebirge/projekt/46> können Sie uns ihre Anliegen und Ideen mitteilen. Eine Anmeldung mit Name und E-Mail-Adresse ist dazu jedoch erforderlich.

Für Anfang 2022 planen wir zwei öffentliche Veranstaltungen für Diskussion und Austausch mit der Region. Wer Interesse hat, kann teilnehmen. Auch dazu finden Sie alle Informationen auf der Beteiligungsplattform. Diese erreichen Sie auch über unsere Internetseite <https://www.re-silbernes-erzgebirge.de>.

Das ist Ihre Möglichkeit, um auf lokaler Ebene etwas zu bewirken. Gestalten Sie die künftige Entwicklung aktiv mit!



Beispiel für LEADER-Förderung in Frauenstein – der Wanderpicknickplatz am Silbermannpfad in Kleinbobritzsch

Kontakt

Regionalmanagement „Silbernes Erzgebirge“
Halsbrücker Str. 34 / DBI
09599 Freiberg
Telefon: 03731 692698
Email: info@re-silbernes-erzgebirge.de
Internet: www.re-silbernes-erzgebirge.de



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete
Zuständig für die Durchführung der ELER-Förderung im Freistaat Sachsen ist das Staatsministerium für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft, Referat Förderstrategie, ELER-Verwaltungsbehörde

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DRITTER

■ Ihre Sparkasse informiert.

Freiberg, 12. November 2021

Sparkasse in Frauenstein wird Selbstbedienungs-Filiale
Service und Bargeldversorgung bleiben unverändert

Zum Jahresbeginn 2022 wird die Sparkassen-Geschäftsstelle in Frauenstein in eine Selbstbedienungs-Filiale umgewandelt. Dabei bleibt das Angebot an Serviceleistungen, wie die Versorgung mit Bargeld und das Ausdrucken von Kontoauszügen, unverändert.

- **Bargeld** kann am Geldautomaten abgehoben werden. Für den Ausdruck von Kontoauszügen steht ein Kontoauszugsdrucker bereit.
- Die **Direkt-Filiale** ist **montags bis freitags von 8:00 Uhr bis 19:00 Uhr** ganz einfach übers Telefon erreichbar: 03731 250. Ein Team von erfahrenen Sparkassen-Mitarbeitern unterstützt bei allen Geldangelegenheiten, bspw. Terminvereinbarungen, Hilfe beim Online-Banking, Ändern von Daueraufträgen und vieles mehr.
- Kunden können weiterhin **Beratungen** bei ihrer gewohnten Ansprechpartnerin, **Frau Göhler**, unter Telefonnummer 03731 250 vereinbaren. Sie ist künftig in der Filiale Mulda zu längeren Öffnungszeiten erreichbar:

Filiale Mulda, Saydaer Straße 1, 09619 Mulda
Öffnungszeiten

Montag: 9:00-12:30 Uhr

Dienstag: 9:00-12:30 Uhr; 14:00-18:00 Uhr

Donnerstag: 9:00-12:30 Uhr; 14:00-18:00 Uhr

Freitag: 9:00-12:30 Uhr

- Kunden, die kein Online-Banking nutzen möchten, können **Überweisungen** weiterhin papierhaft beauftragen. Dafür gibt es einen neuen Service. In der Sparkasse sind frankierte Briefumschläge erhältlich, um Überweisungen ganz bequem und kostenfrei per Post an die Sparkasse zu schicken. Künftig sollen diese auch in der Stadtverwaltung Frauenstein erhältlich sein.
- Das **Filial-Mobil** hält in jeder geraden Kalenderwoche jeweils donnerstags in **Nassau** (Dorfstraße 59, 15:00 bis 16:30 Uhr). Dort kann man Überweisungen tätigen, Geld abheben, Kontoauszüge ausdrucken und sich beraten lassen.
- Gern können Kunden auch eine andere Filiale der Sparkasse Mittelsachsen nutzen. Alternativ bietet die Sparkasse auf Wunsch Beratungen zu Hause und eine Direkt-Beratung via Telefon oder per Video an. Speziell für die Bedürfnisse der älteren Kunden gibt es das **Generationenmanagement**.

Ihre Sparkasse Mittelsachsen

Telefon: 03731 250

E-Mail: sparkasse@sparkasse-mittelsachsen.de

Internet: www.sparkasse-mittelsachsen.de
mittelsachsen.sparkasseblog.de

Anzeige(n)

■ Ein kleiner Jahresrückblick aus dem GEOPARK Sachsens Mitte



Ein aufregendes und arbeitsreiches Jahr liegt hinter dem Verein GEOPARK Sachsens Mitte e.V. Nach einem pandemiebedingt eher langsamen Start konnten wir im Sommer endlich mit unserem GEOPARK-Mobil „Saxificus“ herausfahren. Neben zahlreichen Vereinsfesten, Wochen- und Naturmärkten haben wir auch einige Schule angefahren und konnten den Kindern die Themen Geologie, Gesteine und Wald am praktischen Beispiel näherbringen. Auch beim Familientag des Kooperationsprojektes „Berggeschrey“ der Welterbe Montanregion Erzgebirge am 12. September waren wir mit dem GEOPARK-Mobil am Siebten Lichtloch in Halsbrücke mit dabei. Und auch bei der Messe Touristik & Caravanning Mitte November in Leipzig waren wir mit einem kleinen Stand dabei.



Am 23. Oktober führten wir in Dorfhain, an der Geschäftsstelle des GEOPARKs, erstmals den GEOPARK-Erlebnistag durch. Die GEOPARK-Ranger begleiteten Besucher auf geführten Wanderungen in die Umgebung. Auf dem Hof erwartete die Besucher das GEOPARK-Mobil, das Regionalmanagement „Silbernes Erzgebirge“ mit viel Infomaterial und Spielen sowie die offenen Galerien der Georado Stiftung. Im nächsten Jahr wird der Erlebnistag auf jeden Fall wiederholt.

Weiterhin durften wir uns in diesem Jahr über vier neue Kommunen als Kooperationspartner des GEOPARKs Sachsens Mitte freuen: Frauenstein, Großschirma, Reinsberg und Bannewitz. Mit diesen wollen wir im nächsten Jahr in die inhaltliche Arbeit und schöne neue Projekte starten.

Das unumstrittene Highlight unseres Jahres liegt noch gar nicht so lange zurück. Denn es ist geschafft! Am Donnerstag, den 04. November 2021, wurde unser GEOPARK Sachsens Mitte in die Reihen der Nationalen GeoParks Deutschlands aufgenommen. Bereits im Juni hat der Verein den Antrag bei der GeoUnion Alfred-Wegener-Stiftung eingereicht. Danach erfolgte eine zweitägige Bereisung des GEOPARK-Gebietes durch Mitglieder der Zertifizierungskommission im September. Die letzte Station unseres Antragsverfahrens war schließlich ein Vortrag im Hessischen Landesmuseum in Darmstadt vor der gesamten Kommission, den wir mit Unterstützung von Dr. Alexander Repstock vom Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie bestritten.

Wir sind stolz und wollen an dieser Stelle allen danken, die uns auf diesem Wege begleitet, unterstützt und beraten haben. Natürlich geht die Arbeit nun erst richtig los. Das Verfahren war zeitintensiv, einiges ist auch liegen geblieben. Aber nun wollen wir kurz innehalten, denn wir freuen uns auf alte und neue spannende Projekte. Die Urkunde zum Nationalen Geopark wird in einem feierlichen Akt überreicht, der Termin wird dann umgehend veröffentlicht.

Im Namen des gesamten Vereins wünschen wir Ihnen und Ihrer Familie nun eine schöne und besinnliche Weihnachtszeit sowie einen guten Start in das neue Jahr.

Ihr GEOPARK-Projektmanagement
Eva Pretzsch und Susann Sentek

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DRITTER

■ Schule mal anders

Am 05.11.2021 fand an unserer Oberschule in Rechenberg-Bienenmühle der Berufsorientierungstag statt. Sehr gut organisiert durch Praxisberaterin Anja Seidel vom VBFA e.V. Chemnitz konnten die Schülerinnen/Schüler der Klassen 7, 8, 9 und 10 im Rahmen von 5 Unterrichtsstunden verschiedene Unternehmen kennenlernen. Die Mitarbeiter der einzelnen Firmen stellten ihren Betrieb, ihre Ausbildungs- und Qualifizierungsmöglichkeiten vor. Firmen waren: Jugendtechnikhaus Freiberg, Wendt & Kühn AG, Tittel Feingerätetechnik GmbH, Agrar-genossenschaft Clausnitz e.G., Alois Müller GmbH, Stiftung Münch, Bäckerei Schmieder, Bauunternehmung Hartmann GmbH, SBH Südost Berufsschule für Altenpflege, AOK, BSN Freiberg, Sparkasse Mittelsachsen, Goldener Stern Frauenstein, IKK, Apotheke Re.-Bie., Eurofins Umwelt Ost GmbH, B & T EXACT GROUP GmbH, Entwicklung und Fertigung Eßbach GmbH & Co. KG, Agentur für Arbeit, LTB Leitungsbau GmbH, BÖ-FI Transport und Logistik GmbH, Landesbildungszentrum des Sächs. Dachdeckerhandwerks, DRK Freiberg, Molkerei Freiberg GmbH & Co. KG, Bundeswehr, ACTech GmbH, Saxonica Galvanik GmbH und Polizei Sachsen.

Die Schülerinnen /Schüler bekamen viel theoretisches Wissen vermittelt und konnten sich praktisch ausprobieren. So hatten sie u.a. die Möglichkeit beim Bäcker zu schmecken, in Metallberufen zu pressen, Holz zu bemalen, im Gesundheitsbereich eine Spritze in ein Kissen zu setzen oder einen Teil des Sporttests bei der Polizei zu absolvieren. Spaß bereitete den Schülerinnen/Schülern die virtuelle Betriebs erkundung mit Spezialbrillen. Auch kleine Quizfragen wurden gestellt: „Was denkt ihr, wird aus Sommergerste hergestellt?“ Ein Schüler meldete sich ganz schnell und meinte: „Rapsöl.“ Ben wusste es aber besser und gab die richtige Antwort: „Die Sommergerste wird für die Bierherstellung gebraucht.“



Firma Tittel Feingerätetechnik GmbH aus Frauenstein stellte den Beruf des Zerspansungsmechanikers/der -mechanikerin vor



Betriebs erkundung mit VR-Brillen

Oder: „Was bekommt man in einem Restaurant, wenn man >Schnitzel a la meyer< bestellt?“ Auch das wussten Schüler, da ist nämlich ein Spiegelei auf dem Schnitzel.

Vielen Unternehmen ist regionales Denken, Direktvermarktung und Umweltschutz sehr wichtig.

Die Praxisberaterin an unserer Schule, Anja Seidel, ist eine wesentliche Unterstützung geworden, um frühzeitig die Stärken und Interessen der Jugendlichen zu erkennen.

Die Schülerinnen/Schüler der Klasse 10a/10b sorgten in ihrem kleinen „Imbissstübchen“ für das leibliche Wohl. Der Andrang war groß.

An diesem besonderen Tag wurden alle Räumlichkeiten für die Firmen und ihre Präsentationen benötigt. Deshalb fuhren die Schülerinnen/Schüler der Klassen 5 und 6 gemeinsam mit ihren Lehrerinnen/Lehrern ins Kinopolis nach Freiberg. Es war also für alle ein ereignisreicher Tag.

Ein großes Dankeschön gilt allen Firmen, die diesen Tag mitgestalteten.

Pia Kaden

Fotos und fachliche Zuarbeiten: Anja Seidel



Polizei Sachsen – Schülerinnen/Schüler absolvierten in der Turnhalle einen Teil des sportlichen Eignungstests

fam:ienpaten
mehr als zeit.

■ Familienpaten gesucht!

Für Kinder da sein, ihnen Zeit und Freude schenken sowie damit Unterstützung und Entlastung für Eltern anbieten. Dies leisten Familienpaten im Landkreis Mittelsachsen. Aufgrund der großen Nachfrage von Familien in allen drei Regionen Döbeln, Mittweida und Freiberg suchen wir Familienpaten.

Familienpaten können Familien mit Kind(ern), vorwiegend bis zum 3. Geburtstag, punktuell oder langfristig in konkreten Alltagsfragen, in der Erziehung und in der Freizeit begleiten. Sie bieten den Eltern eine Entlastung und bedarfsgerechte Unterstützung im Familienalltag an, die der Entstehung von Belastungssituationen vorbeugen kann.

Zur Vorbereitung auf diese Tätigkeit wird den Familienpaten eine für sie kostenfreie dreitägige Basisschulung zu wichtigen Themen in der Zusammenarbeit mit Eltern und Kindern angeboten, die verschiedenen Themen zur kindlichen Entwicklung, Spielen mit Kindern, Erste Hilfe am Kind, Gesunde Ernährung, Kindeswohl oder auch Elterngespräche aufgreift. Ebenso werden regelmäßige Austauschtreffen mit anderen Familienpaten durchgeführt. Die Familienpaten werden durch eine sozialpädagogische Fachkraft vor Ort begleitet, die Fahrtkosten können erstattet werden und es besteht eine Haftpflicht- und Unfallversicherung im Familienpateneinsatz.

Gesucht werden engagierte Frauen und Männer aller Altersgruppen aus dem Landkreis Mittelsachsen, insbesondere aus den Regionen Döbeln und Mittweida (Penig, Rochlitz, Hainichen), die sich gern etwas Zeit für Familien nehmen, diese in speziellen Lebenslagen unterstützen und sich dadurch aktiv in ihrer unmittelbaren Umgebung gesellschaftlich einbringen möchten.

Falls Sie weitere Fragen oder Interesse an solch einer ehrenamtlichen Tätigkeit als Familienpatin bzw. Familienpate haben, können Sie sich an die Projektkoordinatorin im Landratsamt Mittelsachsen, Frau Katrin Ballschuh unter der Telefonnummer 03731-7996217 (bzw. per Mail: netzwerk@landkreis-mittelsachsen.de) wenden.

11.11.2021

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DRITTER

■ Stadt- und Vereinsmeister ermittelt

Am Samstag den 6. November lud die Privilegierte Schützengesellschaft zu Frauenstein 1598 e.V. zur Stadtmeisterschaft im Schießen mit Luftdruckwaffen in die Sporthalle ein.

Unter Einhaltung der geltenden Corona-Regeln wurde auf drei Bahnen gleichzeitig geschossen.

Dabei wurden durch die Teilnehmer die folgenden Ergebnisse erreicht:

LG Auflage Männer – 20 Schuss

1. Platz	Tino Sandig	156 Ringe
2. Platz	Hans-Jürgen Gebhardt	155 Ringe
3. Platz	Karl-Heinz Bormann	140 Ringe

LG offen Frauen – 20 Schuss

1. Platz	Carolin Sandig	93 Ringe
2. Platz	Katrin Wolter	73 Ringe

LG Auflage Frauen – 20 Schuss

1. Platz	Heike Salmon	153 Ringe
2. Platz	Grit Baldauf	150 Ringe
3. Platz	Maria Fritzsche	132 Ringe

LG Kinder – 10 Schuss

1. Platz	Max Härtig	86 Ringe
----------	------------	----------

Gleichzeitig führte die Privilegierte Schützengesellschaft zu Frauenstein 1598 e.V. ihr Schießen um den Titel des Schützenkönigs des Vereins durch. Der Wettkampf fand dieses Jahr Corona-bedingt nicht mit der traditionellen Armbrust statt, sondern es wurde mit dem Luftgewehr auf einen Adler geschossen, bei dem es galt die Krone abzuschließen. Nach mehreren Durchgängen stand der Sieger fest und Achim Wolter wurde zum neuen König gekürt.

Wir hoffen, nächsten Jahr wieder die Einwohner der Stadt und ihrer Ortsteile zum traditionellen Vogelschießen einladen zu können. Bis dahin wünschen wir allen treuen Begleitern und Sponsoren eine friedliche Weihnachtszeit und bleiben Sie bitte gesund.

Peter Karohl 1. Vorstand



■ Neue Glocken für unsere Stadtkirche

Seit dem 4. Oktober 2021 befinden sich unsere Glocken in der Glockenstube. Seither warten wir auf die nächsten Schritte. Nunmehr kommt Bewegung in den Bauablauf.

Am 15. November 2021 ab 9.00 Uhr werden die Einzelteile des Glockenstuhles, die Klöppel und die Joche mit einem Kran in den Turm gehoben. Da an diesen Tag die Verantwortlichen der jeweiligen Firmen vor Ort sein werden, erhalten wir Kenntnis zu den weiteren Schritten, wie Aufstellung des Glockenstuhles, Einhängen der Glocken, Aufbau der überholten Uhrwerkanlage und Einbau des Schlagwerkes. Erst danach ist ein Aussage zum erstmaligen Läuten der Glocken möglich.

Zum letzteren fand ich den folgenden Bericht aus der Weißeritz-Zeitung vom 29. September 1872. Dieser lautet wortwörtlich:

Vor längerer Zeit ist auch der Thurm unserer neuen Stadtkirche gehoben worden, und ist man gegenwärtig mit dessen Kupferbedachung beschäftigt. Die Meinungen wegen des Aufhängens unsers bereits fertigen und auch von einer, aus hiesigen Kirchenvorstandsmitgliedern bestehenden Deputation geprüften und übernommenen Glockengeläutes ist es aber sehr wünschenswerth, daß das Aufhängen desselben noch heuer geschähe, wäre es auch nur deshalb, um wieder einmal ein harmonisches Glockengeläute in unsern Mauern zu hören. Man würde sich dann viel heimischer fühlen.

Aus zuverlässiger Quelle erfahren wir soeben, daß unsere Glocken bis zu Reformationsfeste aufgehangen sein und an diesem Tage zum ersten Male geläutet werden sollen.

Die Glockenweihe erfolgte am 28. Oktober 1872 zum Kirchweihfest. Pünktlich 11.00 Uhr begann die Weihefestlichkeit, die ihren Höhepunkt in der eigentlichen Weihe der Glocken fand. Anschließend begann das Aufziehen der Glocken in den Turm
Weiter lesen wir dazu:

In drei Stunden war die ganze schwere und mühevollen Arbeit des Aufziehens, Anschraubens und Einhängens der Glocken abgethan, so daß wir, wie vorher kaum zu erwarten war, schon um 3 Uhr Nachmittags uns an dem Dreiklang unsers herrlichen und volltönenden Geläutes erfreuen konnten, das wir nun über drei Jahr lang in unseren Mauern entbehrt hatten ! Das Abendläuten wurde ebenfalls heute mit allen drei Glocken besorgt.

Man kann über die Leistungen unserer Altvorderen nur so staunen. Nun fehlte noch die vierte, die kleine Glocke.

Dazu steht in der Weißeritz-Zeitung vom 20. Dezember 1872 das folgende.

Nunmehr ist auch unsere letzte und kleinste Glocke angelangt und aufgezogen.

Dieselbe steht in D, so daß nunmehr der vollständige D-Dur Accord (D,Fis,A,D) hergestellt ist. Auf derselben befindet sich der Spruch: „Lasset die Kindlein zu mir kommen,“ da solche hauptsächlich ihre Stimme bei Kindtaufen ertönen lassen wird.

In Vorbereitung des Glockenprojektes wurde der Ton der kleinen Glocke durch den Glockensachverständigen nochmals überprüft. Und siehe da es war nicht D sondern DES. Wir alle sind in Erwartung, das sauber intonierte Te Deum-Geläut (F, AS, B, DES) recht bald hören zu können.

Wie im letzten Stadtanzeiger mitgeteilt, ist bisher eine Spendensumme von 100.000.- € zusammengekommen, und trotzdem fehlen mindestens die nicht geflossenen Fördermittel von ca. 35.000 € und die Aufpreise infolge der Materialverteuerung. Jede noch so kleine Spende, hilft die vorhandene Lücke in der Finanzierung zu schließen.

Friedmar Altwein für die Glockenprojekt - Gruppe



ÖFFENTLICHE BEKANTMACHUNGEN DRITTER

weitere Informationen unter www.frauenstein-erzgebirge.de
unter Vorbehalt und Beachtung der geltenden Corona-Verordnungen
Änderungen sind daher möglich!

Lebender Adventskalender in Frauenstein

sowie Nassau, Burkersdorf,
Dittersbach, Kleinbobritzsch
und Hartmannsdorf-Reichenau



5

**Frauensteiner Weihnachtsmarkt
im Hüttendorf in der „Partyhütte“**

16:30 bis 17:00 Uhr

Stiefel putzen für den Nikolaus

(1 Stiefel pro Kind,
bitte mit Vor- und Zuname versehen)



Wichtige Information:

Falls der Weihnachtsmarkt abgesagt wird, dann kommt der Nikolaus am **06.12. ab 17:00 Uhr** an die Pyramide auf dem Marktplatz in Frauenstein. Dort kann jedes Kind den geputzten Schuh mitbringen und sich einen kleinen Überraschungsbeutel vom Nikolaus abholen!



**Gottfried-Silbermann-Museum
am Markt**

17:00 Uhr

Stiefelausgabe am Nikolaustag
(nur im Rahmen des Weihnachtsmarktes)

6

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DRITTER

Anzeige(n)

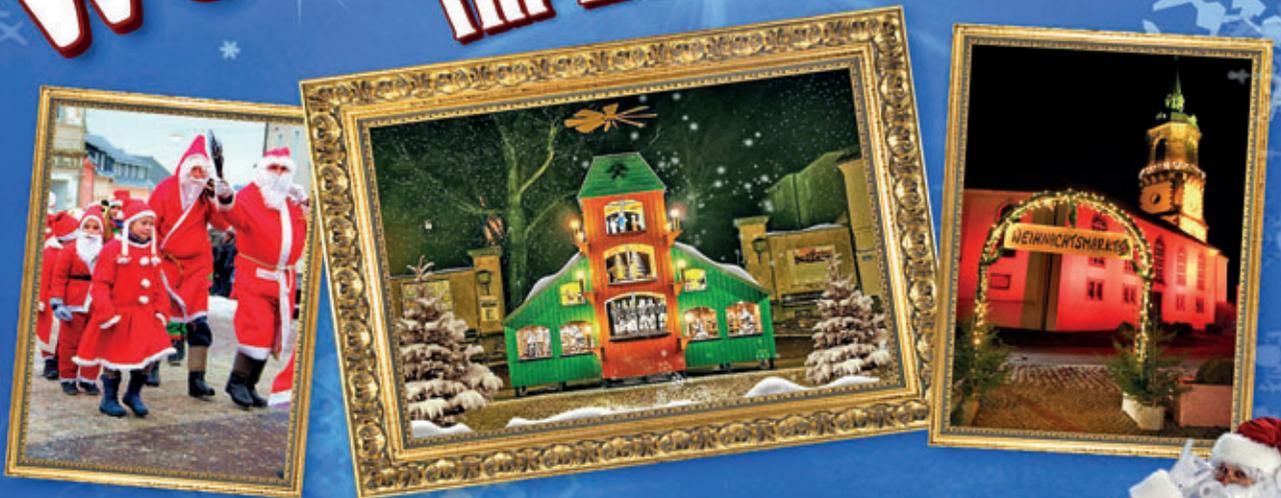


Anzeige(n)

VEREINE | TERMINE | INTERESSANTES & WISSENSWERTES



Frauensteiner Weihnachtsmärkt im Hüftendorf



Weihnachtsdisco in der Partyhütte mit DJ Fire Entertainment
Traumhafte Lichtkulisse im Hüftendorf und am Markt
Heiße Kost vom Schützenverein ★ Riesen-Kaiserschmarrn
Schauschmieden ★ Liedertafel ★ Posaunenchor uvm...
Weihnachtsbäckerei ★ Gulaschkanone der FFW Frauenstein



Samstag & Sonntag

04.-05.12.2021

Markt Frauenstein

VEREINE | TERMINE | INTERESSANTES & WISSENSWERTES
Veranstaltungen im Dezember 2021
04./05.12.2021

Weihnachtsmarkt in Frauenstein

12.12.2021

17:00 Uhr musikalische Weihnachtsandacht des Gesangsvereins „Liedertafel“ Kleinbobritzsches e.V. in der Kirche in Dittersbach

18.12.2021

Pyramidenanschieben im Stadtteil Dittersbach; ab 15:00 Uhr an der Pyramide in Dittersbach

Bitte informieren Sie sich im Vorfeld, ob die Veranstaltungen tatsächlich coronabedingt stattfinden können (aktuelle Hinweise beachten)!



„Senioren - Ortsgruppe - Frauenstein“ e.V.

Schenken heißt, einem anderen etwas geben, was man am liebsten selbst behalten möchte.

~ Selma Lagerlöf ~



Liebe „Blumenfrauen“ von Frauenstein und den Stadtteilen, ihr seid unserem Aufruf von Mai gefolgt und habt eine große Menge Blüten in unglaublich vielen Farben und Formen angefertigt.

Wir waren überwältigt und haben sie alle auf einem Bild und einem Kissen zusammengefügt. Zu sehen sind die Kunstwerke ab dem 1. Advent im Fenster der ehemaligen Frauenstein-Information. Uns hat es sehr viel Freude bereitet und wir sind stolz auf diese Gemeinschaftsarbeit „Blumen gegen Corona“. Mögen sie dazu beitragen, dass wir alle bald wieder unbeschwert leben können.

*Herzlich Dank an alle fleißigen Frauen.
Maria Fritzsche, Karen Karohl, Renate Lorenz*

Wenn uns bewusst wird, dass die Zeit, die wir uns für andere Menschen nehmen, das Kostbarste ist, was wir uns schenken können, haben wir den Sinn der Weihnacht verstanden.

~ Roswitha Bloch ~



Eigentlich wollten wir in diesem Jahr zu einer kleinen Weihnachtsfeier in unserer Begegnungsstätte einladen, liebe Seniorinnen und Senioren. Der Termin wäre der 8. Dezember gewesen. Die derzeitige Corona-Entwicklung lässt es auch dieses Mal nicht zu, deshalb haben wir uns erneut eine Überraschung ausgedacht.

Wir wünschen euch allen von Herzen eine schöne Adventszeit, ein fröhliches Weihnachtsfest und für das neue Jahr allerbeste Gesundheit.

*Im Namen des Vorstandes
Eure Renate Lorenz*

In der Adventszeit laden wir zu einer stimmungsvollen Lesung bei Kaffee und Kuchen, Plätzchen und Glühwein in unseren wunderschönen Saal ein.

Wir lesen: „Der kleine Lord“ nach dem Roman von Frances Hodgson Burnett.

Ein jeder kennt den Film, doch wer kennt den Roman?

Reinhardt hat für diesen Anlass eine eigene Lesefassung vorbereitet.

Das Café öffnet um 15:00 Uhr und die Lesung beginnt um 16:30 Uhr.

Samstag, den 4.12.2021

Samstag, den 11.12.2021

Samstag, den 18.12.2021

Da die Plätze begrenzt sind, bitten wir um telefonische Reservierung.

*Wir grüßen Euch herzlich
Reinhardt Schuchart & Silke Führich*

Kastanienhof-Reichenau
Obere Dorfstraße 39
01762 Reichenau

Tel: 037326 899641
email: fuehrichsilke@gmail.com

Liebe Besucher,

seit unserer feierlichen Eröffnung am 13.11.2021 sind wir nunmehr wieder für Sie da, ab jetzt in unserem neuen Domizil am Markt 4.

Vielen Dank an alle, die uns zur Eröffnung beglückwünscht haben und die uns mit Spenden unterstützt haben.

Wir würden uns freuen, Sie demnächst bei uns begrüßen zu dürfen.

Zunächst wünschen wir allen beschauliche Feiertage!

Die Mitarbeiter des Gottfried Silbermann Museums

Unsere Öffnungszeiten im Dezember:

Geöffnet: Di-So 10:00-16:00

geschlossen: 24.12., 25.12., 27.12. und 31.12.

Vorschau Veranstaltungen im Januar 2022
01.01.2022

Weihnachtliches Orgelkonzert – Peter Kleinert; in der Stadtkirche Frauenstein 16:00 Uhr

Bitte informieren Sie sich im Vorfeld, ob die Veranstaltungen tatsächlich coronabedingt stattfinden können (aktuelle Hinweise beachten)!

Corona-Schutz-Impfung ohne Terminvereinbarung (Booster- und Erstimpfung)

Gemeinsam mit dem DRK Kreisverband Döbeln-Hainichen e.V. haben wir es geschafft, wieder ein mobiles Impfteam für Frauenstein zu organisieren.

Wann?

29.12.2021

09:00 bis 17:00 Uhr

Wo?

Turnhalle Frauenstein, Freiburger Straße 32

Impfstoff

alle verfügbaren Impfstoffe (außer AstraZeneca)

Bitte bringen Sie folgende Unterlagen mit:

- Krankenversicherungskarte
- Personalausweis (für Privatversicherte)
- Mund-Nasen-Schutz
- Impfausweis
- ausgefülltes Aufklärungsblatt und Anamnesebogen (zu finden auf unserer Homepage bzw. der Gemeinde-App oder am Tag vor Ort)

Mit freundlichen Grüßen



Ihr Bürgermeister Reiner Hentschel
und das DRK Team aus Mittelsachsen